

**Kategorie:**

Schultyp: Volksschule

Unterrichtete Altersstufe: Primarstufe

Fachbereich: Gesamtunterricht bzw. Vernetzter Unterricht ...

Schule & Ansprechperson

Name der Schule: Praxisvolksschule der KPH Graz

Lange Gasse 2

8010 Graz

Kontaktperson: Mag. Kerstin Öttl, BEd

E-Mail: kerstin.oettl@kphgraz.at

Projektbeschreibung

Thema/Titel: Körperkunst

Beteiligte/Gruppengröße: 26

Projektbeschreibung:

Im Zuge einer fächerübergreifenden Projektwoche zum Thema "Mein Körper" entstanden Stop-Motion-Videos. Mit dem umfassenden Vorwissen, das die Kinder bereits an den Tagen zuvor zum Thema gesammelt haben, sind sie in die kreativ/digitale Umsetzung ihrer einzelnen "Körperkunst" Projekte gegangen. Eine Gruppe vertiefte sich in die grafisch/bildnerische Umsetzung ihres Vorhabens, während andere Gruppen selbst erstellte Elemente aus dem textilen/technischen Werkunterricht einbauten. Nach diesem kreativ-schöpferischen Prozess, wurden mit Hilfe von iPads, Stativen, den selbst kreierten Requisiten unter Einbeziehung einer bestimmten App, unterschiedliche Stop-Motion-Videos gedreht, die dann zu einem Video zusammengefügt wurden.

Link: <https://youtu.be/Ao9B3Xgf3YA>

Kompetenzerwerb bzw. beabsichtigte Effekte:Selbständigkeit der Schüler:innen, Eigenverantwortung der Schüler:innen, Fachkompetenz der Schüler:innen, Soziale Kompetenz der Schüler:innen, Kreativität der Schüler:innen, Recherchekompetenz der Schüler:innen, Digitale Kompetenzen der Schüler:innen, Lernmotivation der Schüler:innen, Aktivität/Beteiligung der Schüler:innen im Unterricht

Welche Lehrplaninhalte werden durch die Unterrichtssequenz abgedeckt?: Kenntnisse über den menschlichen Körper erwerben, Die Bedeutung der eigenen Gesundheit erkennen lernen und gesundheitsbewusstes Verhalten anbahnen, Beherrschen einfacher Gesprächsformen, Wortschatz erweitern, Entwickeln von Vorstellungen zu Größen, Räumliche Positionen und Lagebeziehungen, Gemeinsam arbeiten – In Gestaltungsprojekten soziale Kompetenz entwickeln (Kooperationsfähigkeit, Toleranz, Verantwortungsgefühl, ...) Verhältnis zwischen Aufgabenrahmen und persönlichem Gestaltungsspielraum besprechen – Eigene bildnerische Ausdrucksformen finden Eigene Einfälle einbringen und entwickeln – Persönliche Vorstellungen darstellen Experimentierfreude entwickeln – Förderung von Offenheit und Risikobereitschaft, Frustrationstoleranz und Entscheidungsfähigkeit Erfahrungen mit Werkmaterialien erwerben

Medien/Interaktion

Welche digitalen Medien haben Sie verwendet?

iPads + Stative und Stop-Motion-App



In welcher Art und Weise und zu welchem Zweck wurden die digitalen Medien eingesetzt?
Herstellung von Stop-Motion-Filmen zum Thema Körperkunst

Wie wurde die Interaktion von den Schüler:innen angenommen? Welche Effekte konnten Sie bei den Schüler:innen beobachten?

Jedlicher kognitive, künstlerische und digitale Aspekt, wurde von den Schüler*innen eigenständig und mit großem intrinsischem Interesse umgesetzt. Das Arbeiten an einer Idee unabhängig wie heterogen eine Gruppe ist und je nach seinen individuellen Vermögen, und das Erreichen des "gleichen" Endergebnisses = Stop-Motion-Film, erfüllte alle Kinder mit tiefer Zufriedenheit und Freude und stellte auch für die beteiligten Studierenden, wie sie berichteten, eine außerordentliche Bereicherung dar.

Investierte Zeit

Erstmalige Vorbereitung 2 Stunden

Durchführung mit Schüler:innen 5 Unterrichtseinheiten

Nachbereitung 2 Stunden

Vorbereitungszeit bei nochmaliger Durchführung 5 Stunden